

Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

24.04.2015 Drucksache 17/6353

Antrag

der Abgeordneten Natascha Kohnen, Annette Karl, Bernhard Roos, Andreas Lotte, Susann Biedefeld, Harry Scheuenstuhl, Klaus Adelt, Florian von Brunn, Herbert Woerlein SPD

Potenzialanalyse zur Kraft-Wärme-Kopplung in Bayern

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, eine Potenzialanalyse für Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen in Bayern zu erstellen und zu veröffentlichen.

Begründung:

Im Zuge der Energiewende sollen Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen (KWK) einen entscheidenden Beitrag für die zukünftige Strom- und Wärmeversorgung leisten.

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie hat im Oktober 2014 eine Studie zur "Potenzial- und Kosten-Nutzen-Analyse zu den Einsatzmöglichkeiten von Kraft-Wärme-Kopplung" vorgelegt. Die Studie liefert für die Bundesebene interessante Erkenntnisse und Ansatzpunkte für Handlungsmöglichkeiten. Besagte Studie ist eine auf Haustypologien ausgerichtete Untersuchung mit nationaler Potenzialbetrachtung, die aber keinerlei regionale Unterscheidung betrachtet. Somit können auf Grundlage dieser Studie keine Aussagen für Bayern getroffen werden. Eine Potenzialbetrachtung auf Länderebene wäre für Bayern ebenso sinnvoll. So könnten vorhandene Potenziale identifiziert und die Möglichkeit zur Bereitstellung von benötigter Residuallast nach Abschalten der bayerischen Kernkraftwerke untersucht werden.